

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 102 (2004)

Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

également pour avoir une reconnaissance au niveau européen.

Monsieur Bertrand Croisier, du GP-AVIG, nous remercie de l'avoir invité à notre assemblée générale puis nous entretient des points suivants:

- Les associations doivent collaborer et faire parler d'elles pour faire connaître notre profession et défendre nos intérêts.
- Il va manquer de géomètres patentés dans les prochaines années et nous invite donc à nous présenter aux examens de la patente.
- Il se réjouit du regain d'intérêt de la profession auprès des jeunes qui terminent l'école. Il y a une grande demande pour des places d'apprentissage de géomaticien.

Monsieur Richard Ogay, professeur de la filière géomatique à l'école d'ingénieurs du canton de Vaud EIVD, nous remercie de l'avoir invité à notre assemblée générale puis nous entretient des points suivants:

- La nouvelle loi sur les HES ne concerne pas uniquement l'enseignement. Les écoles doivent faire de la R+D, de la formation continue et des prestations de services dans le domaine privé. A ce sujet, il nous indique que l'école loue du matériel, des équipements spéciaux et partage ses connaissances et son savoir avec des bureaux privés pour des mandats particuliers.
- L'EIVD a installé une antenne permanente pour les relevés GPS. Elle est mise à disposition des bureaux privés pour une modique redevance.

La parole n'étant plus demandée, le président clôt l'assemblée générale à 11h30. Il nous invite à profiter de cette journée de la géomatique à Montreux en visitant l'exposition et en allant écouter les conférences du SSPIT et celle de Monsieur Claude Nicolier, l'invité de marque de l'ASPM qui fête son 75^{ème} anniversaire.

Thierry Schmidlin, Secrétaire

Suchen Sie Fachpersonal?

Inserate in der Geomatik Schweiz helfen Ihnen. Wenn es eilt, per Telefax

056 619 52 50

SGPBF/SSPIT

Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie, Bildanalyse und Fernerkundung

Société Suisse de photogrammétrie, d'analyse d'image et de télédétection

Protokoll Hauptversammlung

4. Juni 2004, Centre de Congres, Montreux

Teilnehmer: Grün A. (Vorsitz), Käser C. (Protokoll), Gimmel M. (Kassier), Nebiker S. (Beisitzer), insgesamt 20 Mitglieder.

Entschuldigt: Baumgartner Michael, Kölbl Otto, Rady Jan, Andris Hans-Rudolf, Gurtner Martin, Hughes David, Meier Erich, Leupin Marco, Gaschen Stephan, Schmid Willy, De Laporte Karin, Lüthy Jürg, Walder Stefan, Hardegen Lothar, Schlund R., Schneeberger Rudolf, Flotron André, D'Apuzzo Nicola.

1. Protokoll

Das Protokoll der 78. Hauptversammlung vom 24. Mai 2003 in Yverdon-les-Bains wird genehmigt.

2. Mitteilungen des Vorstandes

Mitgliedermutationen

Sechs Eintritte: Truffer Amadée, Zimmermann Oliver, Lüthy Jürg, Akca Defrim, Poplutz Ganga, Tiefenbach Priska.

Sieben Austritte: Schuler Peter-Michael, Tomisawa-Schumacher S., Chételat-Peng Véronique, Guillaume Pierre, Mauraux-Chuat Nathalie, Frund Joseph, Ufficio misurazioni catastali di Cantone Ticino.

Trotz der ausgeglichenen Bilanz ist Mitgliederwerbung weiterhin nötig!

Die neue Broschüre wird vorgestellt und aufgelegt.

Homepage

Der neue Webmaster ist Fabio Remondino. Die Site ist aktualisiert und enthält auch die Protokolle und Veranstaltungshinweise.

Buchversand

An die Neumitglieder ab 1996 wurden bis Anfang Januar 29 Bücher zusammen mit dem Spezialdruck Biografien kostenlos ausgeliefert, unter starker Mithilfe von swisstopo. Ansonsten wird das Buch zum Preis von Fr. 39.– abgegeben. Die Biografien können weiterhin bei der swisstopo bezogen werden. Die originale Digitalkopie des Buches konnte noch nicht gelesen werden.

75 Jahre SGPBF – Nachlese

War ein gelungener Anlass. Verschiedene Verdankungen sind eingetroffen, insbesondere aus dem Ausland. Die Aufwendungen liegen deutlich unter dem Budget dank vielen Eigenleistungen. Der Endbetrag wird bei rund Fr. 15 000 liegen. Damit wird das Budget von Fr. 20 000 eingehalten werden. An dieser Stelle wird allen Mitarbeitenden bestens gedankt. Die verschiedenen Publikationen zum Anlass waren sehr gelungen und werden verdankt.

Zeitschriftenkommission, Geomatik Schwerpunkttheft Ph+F 2004

Herr Nebiker hat für die SGPBF das Septemberheft reservieren lassen. Als Artikel sind deutsche Versionen der ISPRS-Beiträge auf vier mal vier Seiten vorgesehen. Zusätzliche Seiten und Farbdrucke kosten zusätzlich. Dazu wird eine Umfrage zu den Beiträgen gestartet, um einen Überblick zu erhalten, was in Istanbul aus der Schweiz gezeigt wird. Als Titelbild ist der Buddah von Banjam (IGP) und als Gasteditor Herr Nebiker vorgesehen. Der Redaktionsschluss für das Septemberheft ist Mitte August.

Die SGPBF unterstützt die Bundesstrategie für Geoinformation e-geo.ch. Kontaktadresse ist Herr Käser.

Anlässlich des 100. Geburtstages von unserem Mitglied Othmar May war ein Besuch durch Peter Fricker vorgesehen. Weil immer noch auf den richtigen Moment gewartet wird, konnte dies leider noch nicht erfolgen.

3. Jahresrechnung 2003

In der Jahresrechnung sind die 75-Jahre-Feierlichkeiten nicht speziell aufgeführt, sondern unter Vorstandsspesen und Versammlungen verbucht. Der Vorstand hat also keine Spesen erhalten. Die nicht mehr einforderbaren Mitgliederbeiträge sollen im 2004 durch entsprechende Ausschlüsse erheblich reduziert werden.

Der Revisorenbericht der Herren R. Landolt und S. Bovet wird vorgelesen. Die Jahresrechnung 2003 schliesst mit einem Verlust von Fr. 7188.– und weist neu ein Eigenkapital von Fr. 120 129.– auf. Die HV genehmigt die Jahresrechnung 2003. Sie erteilt dem Kassier Marc Gimmel Décharge.

4. Budget 2004 und Festlegung des Jahresbeitrages

Das Budget 2004 wird mit den Korrekturen des Vorstandes genehmigt. Insbesondere wird die Einlage Kongressfond gelöscht. Herr Eidenbenz wünscht, dass die Gruppierung flexibel gestaltet wird. Zudem soll der Vorstand für den

Kongressbeitrag einen treffenderen Begriff vorschlagen.

Die Mitglieder- und Zeitschriftenbeiträge werden wie folgt festgelegt:

Einzelmitglieder Fr. 50.–

unter 30 Jahren Fr. 25.–

über 65 (Veteranen) Beitrag freiwillig

Kollektivmitglieder Fr. 150.–

Zeitschriftenbeitrag: Inland Fr. 65.–

Das provisorische Budget 2005 wird mit den gleichen Änderungen von der Versammlung mit grossem Mehr bei einer Stimmenthaltung genehmigt. Der Vorstand prüft, ob wegen dem hohen Eigenkapital die Steuerpflicht effektiv gegeben ist, trotz dem gemeinnützigen Gesellschaftsziel.

5. Neuwahlen: Kassier

Frau Priska Tiefenbach, Mitarbeiterin der FHBB, wird mit grossem Mehr bei einer Enthaltung gewählt. Unter Akklamation wird die fünfjährige Arbeit von Herrn Gimmel verdankt.

6. ISPRS Angelegenheiten, Kongress Istanbul 2004

Die SGPBF bewirbt sich mit ihrem Vertreter, Herrn Baltsavias, für die Stelle des 2. Vizepräsidenten. Herr Baltsavias gibt einen Überblick über seine Aktivitäten und Tätigkeiten in der ISPRS. Der Vorstand unterstützt die Kandidatur. Die Kandidatur wird einstimmig beschlossen. Alle Kongressteilnehmer werden gebeten, persönlich nach ihren Möglichkeiten die Kandidatur in Istanbul zu unterstützen.

Am Kongress ist der SGPBF-Delegierte der Präsident Herr Grün. 1. Berater ist der Council-Kandidat Herr Baltsavias. Als 2. Berater amtiert Fricker Peter.

Zur Debatte steht auch die Registrierung des Sitzes der ISPRS und die Gründung der Foundation in den USA, Maryland mit den entsprechenden Anpassungen der Statuten und Bylaws. Gegen dieses Vorhaben hat sich in Europa eine Opposition gebildet.

7. Mitteilungen von Tätigkeiten

EuroSDR (Herr Streilein)

Zur Ausbildung gibt es im Internet ein e-Learning Programm zu Photogrammetrie. Am EduServe2 in Budapest wurden die Kurse Integrated sensor orientation, Image orientation with GIS data, Laser scanning and interferometric SAR for DTM generation und Digital cameras/sensors and data fusion durchgeführt.

Am Kongress wird eine Spezialsession und ein Stand vorhanden sein unter dem Titel: 50 Jahre Spatial Data Research. EuroSDR Com 5 und EuroGeographics hatten am 15./16. April

2004 in Paris einen Workshop zu Ontologies and Schema Translation Services. Am 5.–7. Mai 2004 fand in Dublin ein Workshop von Com 4 und 5 und DIT zu Impacts of improving the positional accuracy of GI databases statt. Am 20./21. August 2004 findet in Leicester, UK, der Workshop zu Map Generalisation statt zusammen mit ICA.

Der Research Plan 2004–2006 ist fokussiert auf «A Framework for all EuroSDR Research Activities».

Die vorgesehenen Statutenanpassungen könnten zu einer Anpassung der Staatsverträge oder zur Gründung einer privaten Fachorganisation führen.

Das 106th EuroSDR Steering and Scientific Committee Meeting findet vom 6. bis 8. April 2005 in Wabern statt. Eine Kombination mit der Tagung «Digitale Kameras» wird geprüft.

SOGI (Herr Nebiker)

Herr S. Heggli ist als Präsident zurückgetreten. Neuer Präsident ist Herr R. Schneeberger. Von der SGPBF ist auch Herr F. Widmer im Vorstand. Mehr dazu unter www.sogi.ch. Bei den Arbeitsgruppen wurden inaktive Besetzungen ersetzt.

Umstrittener Punkt war die Erhöhung der Mitgliederbeiträge schon für das laufende Jahr 2004. Durch die Patt-Situation bei den A- und B-Mitgliedern waren die Verbände ausschlaggebend, die die Vorlage schliesslich ablehnten. Die GIS/SIT 2004 in Bern war finanziell kein Erfolg. Hingegen waren die Workshops wieder einmal mehr gut besucht. Die entsprechende Kostenermässigung war nicht zwingend. Problematisch war vor allem die unterdurchschnittlich besuchte Ausstellung.

FHBB Muttenz (Herr Nebiker)

Die Anzahl Studierende ist stabil (20–27 pro Semester, mehr Frauen). Bei der Evaluation für ein neues photogrammetrisches Ausbildungssystem fiel der Entscheid zu Gunsten von LPS der Firma Leica. Die neue GIS-Stelle wird durch Hansjörg Stark (Geomarketing bei Datapuls) besetzt. Der Bachelor-Studiengang dauert drei Jahre plus Diplomarbeit von acht Wochen, startet im Herbst 2005 und konnte im Niveau gehalten werden. Ein Masterprogramm ist für Herbst 2008 in Planung.

ETH Zürich

Das Bamiyan Projekt wird im Swiss Pavillon auf der nächsten Weltausstellung 2006 in Nagoya, Japan, gezeigt. Damit erhält es weiterhin eine hohe öffentliche Visibilität.

Zur Zeit laufen die Vorbereitungen für den Peer Review des Departements im November. 2009

stehen Pensionierungen von drei Professoren an. Zur Zukunftssicherung werden diverse Strategiepapiere entwickelt.

Die Besetzung der Assistenzprofessur für Geotelematik konnte nicht erfolgreich durchgeführt werden. Die Professur ging zunächst einmal wieder zurück an das D-BAUG.

Auf dem Höggerberg wird die Realisierung der geplanten Sciences City mit dem Bau des IT-Gebäudes (inkl. Visualisierungseinrichtung) im 2005 gestartet. Dazu wurden hochgenaue 3D-Modelle von ETH-Höggerberg und ETH-Zentrum erstellt.

Die stärkere Zusammenarbeit ETH/Uni Zürich wird in der Geomatik umgesetzt. Der Bachelor ist eingeführt. Im 1. Semester haben sich 30 Personen eingeschrieben, Tendenz hoffentlich steigend. Der Masterstudiengang ist noch offen.

8. Verschiedenes

Herr Oswald von der Sektion NW der geosuisse stellt Organisation und Programm der Geomatiktage 2005 in Basel vor. Für technisch-wissenschaftliche Fachveranstaltungen stehen der Donnerstagnachmittag (SOGI) und der frühe Freitagmorgen zur Verfügung, da am Freitag das gemeinsame Programm erst ab 10.30 Uhr startet. Der Vorstand wird beauftragt, ein entsprechendes Konzept, abgestimmt mit SOGI, zu erstellen.

Herr Frei weist auf die Tage der offenen Tür vom 5./6. Juni der Uni Zürich-Irchel hin.

9. Herbstversammlung 2004

Wunschtermin Samstag, 13. November 2004, evtl. 6. November 2004 bei der Kantonspolizei Zürich.

Herrn Richte, OK-Präsident von GéoMontreux, wird die gute Organisation und Veranstaltung herzlich verdankt.

Der Protokollführer: Christoph Käser

geowebforum
www.geowebforum.ch